

II-3828 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2009/J

1988-04-21

A N F R A G E

der Abgeordneten Adelheid Praher, Walter Renner, Kurt Preiß und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung betreffend Errichtung einer Ausbildungsstätte für Zahnärzte in St. Pölten

Die zahnärztliche Versorgung in Niederösterreich ist sehr mangelhaft, weil nicht genügend ausgebildete Zahnärzte vorhanden sind. Derzeit können 55 Planstellen für Zahnärzte nicht besetzt werden. Diese Tatsache stellt eine ernste Gefährdung der Gesundheit der Bevölkerung dar und kann daher nicht hingenommen werden.

In den nächsten Jahren ist durch den Ausfall der derzeit noch praktizierenden Dentisten eine weitere Verschärfung der Situation zu befürchten. Es ist daher dringend notwendig, mehr Zahnärzte auszubilden, was derzeit am Mangel an Ausbildungsplätzen scheitert.

Die Stadt St. Pölten ist seit langem bemüht, am A. Ö. Krankenhaus der Stadt St. Pölten eine solche Ausbildungsstätte für Zahnärzte zu errichten. Das Land Niederösterreich wäre nach Aussagen des Herrn Landeshauptmannes bereit, sich an den Kosten der Errichtung zu beteiligen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung nachstehende

A n f r a g e:

1. Ist Ihnen der eklatante Mangel an Zahnärzten und Ausbildungsstellen für Zahnärzte bekannt?

2. Besteht in Ihrem Ministerium ein Konzept zur Behebung dieser ernsten Gefährdung der zahnärztlichen und damit gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung?
3. Sind Sie bereit in Verhandlungen über die Errichtung einer post-gradualen Ausbildungsstätte für Zahnärzte am A.Ö. Krankenhaus der Stadt St. Pölten einzutreten?